

②

Soeben gelangt zur Ausgabe die

8. bis 12. Auflage von

# Jakob Wassermann

## Das Gänsemännchen

### Roman

Geheftet 6 Mark

Gebunden 7.50 Mark

#### Aus Besprechungen:

Es ist ein sonderbar deutsches Buch, nicht weil es in Nürnberg spielt, das wie eine Kernzelle germanischen Wesens ob seiner Vergangenheit auf uns wirkt, auch nicht wegen der schmerzlichen Resonanz, die das Schicksal Gottfried August Bürger's noch einmal findet; es ist so deutsch durch den Ernst, der wie ungeblendetes Tageslicht alles umspielt, daß auch die dunkelsten und ärmsten Dinge ihre Schönheit nicht verbergen können.

Vor mehr als einem Jahre kaum haben wir den Satz hören müssen, daß ein Franzose, Romain Rolland, der Welt mit seinem Musikerroman Johann Christof den besten deutschen Roman nach Gottfried Keller's „Grünem Heinrich“ geschenkt habe. Einen so großen Atem voll sollten wir nicht gleich nehmen, auch heute nicht, trotzdem das Gänsemännchen dem Grünen Heinrich vielleicht näher in der Ahnenreihe steht als der Johann Christof. Jakob Wassermann's Buch ist im deutschen Licht geworden, als ein Werk, das seine

eigenen Gesetze hat, dem auch der Schaffende sich fügen muß. „Es geht nicht ums Können, es geht ums Sein“, steht auf den letzten Seiten des Buches; das ist eins von den Worten, die kein Dichter aus sich selber hat, die sind vom Urtext des Volkes, aus dem das Werk erstand.

Die Rheinlande, Düsseldorf

Dieser Musikantenroman weiß von allen Schauern und Seligkeiten erlauchten Kämpfertums. Man legt ihn zärtlich aus der Hand, und im Bewußtsein des Lesers bleibt ein erwärmender Nachglanz.

Berliner Börsenkurier.

Es sprüht von Geist und feinen Beobachtungen und wird in einer Diktion vorgetragen, deren Gewalt und Rhythmus sich niemand entziehen kann.

Vossische Zeitung, Berlin

Jakob Wassermann's neues Buch birgt eine überaus reiche Fülle allertiefster Menschlichkeit. Stark, groß und vollklingend strömt dies neue Dichterwerk Wassermann's.

Berliner Morgenpost

Leider war es nicht mehr möglich, den Neudruck noch vor Weihnachten fertigzustellen. Die zahlreichen unerledigten Bestellungen sind jetzt ausgeführt. Bei dem großen Interesse für das Buch bitten wir, stets reichlichen Vorrat zu halten.

**S. Fischer, Verlag, Berlin**